

PSV St. Pölten Sektion Schießen



Einladung zum Bewerb

SCHNELL & PRÄZISE 2024

Termin:	Samstag, 13.01.2024, von: 10:00 bis 16:00
Ort:	Schießkeller der PSV – St. Pölten, ZAPS Kalvarienberg
Nennung:	Über das Anmeldesystem www.compsign.at ! Es gibt 12 Squads zu je 6 Schützen und 30 Minuten pro Squad.
Nenngeld:	€ 10,- pro Waffenkategorie max. 2 Waffenkategorie pro Squad, für jede weitere Kategorie bitte erneut anmelden.
Nachkauf:	€ 3,- Nachkäufe, wenn zeitlich möglich, nur innerhalb der 30 Minuten Slots.
Waffen:	GK-Pistolen und Revolver ab Kaliber 9mm sowie KK-Pistolen und KK-Gewehr 22lfb, sowie PCC ab 9mm;
Division/ Klassen:	Pistole Open, Standard, Production, Classic, Production Optics; Revolver, PCC, Minirifle Open, KK-Pistolen. Damen und Senioren erst ab drei Teilnehmer. Der Start ist in mehreren Waffenkategorien möglich! Jede Klasse / Waffenkategorie wird jedoch erst ab mindestens 5 TeilnehmerInnen gewertet
Bewerb:	Je eine IPSC-Scheibe ist aus 3 verschiedenen Stationen zu beschießen wobei alle Treffer in der „A“-Zone liegen sollten. Für Treffer außerhalb der „A“-Zone sowie Fehlschüsse gibt es Zeitstrafen. Sieger ist der Schütze mit der besten Gesamtzeit aus allen 3 Durchgängen. Details siehe „Ablauf des Bewerbes“
Siegerehrung und Preise:	Findet 30 Minuten nach dem Bewerb statt! Ergebnislisten werden unter www.zaps.at veröffentlicht. Jeder Teilnehmer erhält einen kleinen Warenpreis!
Sonstiges:	Kleine Speisen und Getränke

Jeder Schütze ist für jeden Schuss, der den Lauf seiner Waffe verlässt, in vollem Umfang selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

Der Bewerb ist an keine Vereinszugehörigkeit gebunden. Die Standordnung und die Sicherheitsregeln sind einzuhalten. Schutzbrillen- u. Gehörschutzpflicht, auch für Zuseher!! Den Anordnungen des Schießleiters ist, vor allem bezüglich der Sicherheitsbestimmungen Folge zu leisten.

Mit Schützengruß!
PSV - St. Pölten

Reinhard Arlt
Bewerbsleiter



Ablauf des Bewerbbes

Aus 3 verschiedenen Stationen (= Entfernungen) ist je eine IPSC-Scheibe zu beschießen, wobei alle Treffer in der „A“-Zone liegen sollten.

Für Treffer außerhalb der „A“-Zone sowie für Fehlschüsse gibt es Zeitstrafen.

Sieger ist der Schütze mit der besten Gesamtzeit aus allen 3 Durchgängen.

Station 1: Entfernung: ca.10 m 6 Schuss

Schütze stehend frei vor Tisch,
Waffe mit 6 Patronen geladen im 45 Grad – Anschlag.
Nach akustischem Startsignal beschießt der Schütze die Scheibe
wobei alle Treffer - wie bereits o. a. - in der „A“-Zone liegen sollten.
Zeitstrafe: **1 Sek.** für jeden Treffer außerhalb der „A“-Zone oder Fehlschuss.

Station 2: Entfernung: ca. 15 m 12 Schuss

Schütze stehend frei vor Tisch,
Waffe mit 6 Patronen geladen im 45 Grad – Anschlag.
Weitere 6 Patronen im Magazin oder in Ladehilfen auf dem Tisch. Magazinwechsel bzw.
Ladevorgang zwingend vorgeschrieben!
Schießfreigabe und Treffererfordernis wie oben angeführt.
Zeitstrafe: **2 Sek.** für jeden Treffer außerhalb der „A“-Zone oder Fehlschuss.

Station 3: Entfernung: ca.20 m 18 Schuss

Schütze stehend frei vor Tisch,
Waffe mit 6 Patronen geladen im 45 Grad – Anschlag.
Weitere 2 mal 6 Patronen in Magazinen oder Ladehilfen auf dem Tisch. Magazinwechsel
bzw. Ladevorgang zwingend vorgeschrieben!
Schießfreigabe und Treffererfordernis wie oben angeführt.
Zeitstrafe: **4 Sek.** für jeden Treffer außerhalb der „A“-Zone oder Fehlschuss.

Zwischen bzw. in den einzelnen Stationen kann vom Schützen selbst - falls erforderlich – ohne Nachfrage nachmagaziniert oder die Ladehilfen wieder bestückt werden. **Maximal 6 Patronen im Magazin, dem Revolver Clip oder der Ladehilfe.**

Die Verwendung von mindestens 3 Magazinen oder von Ladehilfen ist verpflichtend.

Die **Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Magazinwechsel bzw. Ladevorgänge** zieht jedoch in jedem Fall eine **Disqualifizierung** für den betreffenden Durchgang nach sich.